

Teilnehmer-Bewertungen

zum Seminar „Spritzgießen 1-4“
also der beliebten „Kompaktwoche“

durchgeführt vom

Steinbeis Innovationszentrum Kunststofftechnik (SIZK)

2017 und 2018 in Aalen.

Aktuell handelt es sich um das

Basisseminar

(Theorieteil in Form einer „Kompaktwoche“)

der Qualifizierungsmaßnahme

**„Zertifizierte Fachkraft für das
Kunststoffspritzgießen
gemäß
Qualifizierungsnorm des GKV/TecPart“**

NN:

„Diese **Kompaktwoche** ist einführend und anspruchsvoll zugleich. Wer noch fachfremd ist, wird zielstrebig zum **Prozessverständnis** gebracht. Dabei spielen die grundlegenden Kenntnisse über die Spritzgieß-Kunststoffe, über die Maschine und über die Werkzeuge die Hauptrolle. Andererseits kommt der Kurs rasch zur Sache der **Produktqualität** und welchen Einflüssen sie unterliegt, aber immer **praxisorientiert**, nur das mindestens Notwendige an Theorie.

Das wird auch anschaulich rübergebracht mit Beispielen aus dem täglichen Leben. So wurde der Zusammenhang der thermischen Belastung des Kunststoffs von Temperatur und Verweilzeit klar gemacht mit dem gleichen Geschehen beim Sonnenbrand oder beim Schnitzelbraten. Viele Modelle und Muster liefen durch unsere Hände, insbesondere bei der Klärung der Ursachen von **Spritzgießfehlern:**
„Ursache erkannt – Fehler gebannt.“

Am Ende des Kurses gibt es eine schriftliche **Prüfung**, die mittels eines umfangreichen **Fragenkatalogs** so vorbereitet wird, dass sie – wenn man den Seminar-Marathon durchhält und immer mitdenkt – auch gut bestanden werden kann, was mir bei einer Richtigkeitsquote von 93 % bescheinigt wurde.

Bei dieser **kompakten Wissensvermittlung** bleibt nicht viel Zeit für praktische Vorführungen, dennoch waren wir für zwei Wettbewerbe an der Maschine, um im Team die spannungsärmsten und die genauesten Teile herzustellen.

Gesamturteil: **Ein Gewinn für jeden Spritzgießer.**“

Sascha G.,

Verfahrensmechaniker für Spritzgießen aus Ehingen:

„Meine Erwartungen sind erfüllt worden, weil meine Kenntnisse aufgefrischt wurden und ich neue Fähigkeiten erwerben konnte.

Das Seminar ist sowohl gut für Einsteiger als auch für Fortgeschrittene, sehr praxisnah, ausführlich, und die Inhalte werden verständlich rüber gebracht.

Die schriftlichen Unterlagen bringen die Sache auf den Punkt.

Auch die Prüfung war weder zu leicht noch zu schwer. Freundliche Lehrer haben den Stoff gut an den Mann gebracht.

Gesamturteil: Sehr gut.“

Tim N.,

Verfahrensmechaniker für Thermoformen aus Neu-Ulm:

„Erwartungen wurden erfüllt, da ich sehr viel mitgenommen habe, was ich noch nicht wusste. Selbst für Einsteiger ist der Lehrstoff gut verständlich, sehr praxisnah und ausführlich, sehr gute Qualität der Darstellung. Auch die Prüfung war nicht allzu schwer.

Gesamturteil: Sehr gut.“

Dejan Z.

aus Bad Urach:

„Ich bin voll und ganz zufrieden, obwohl es für einen Anfänger viel Lehrstoff war in einer Woche.

Aber die Praxis-Versuche haben die Theorie gut veranschaulicht und es gab ausführliche und klare Lehrgangshandbücher.

Im Kurs hat es an Nichts gefehlt.

Für spritzgießtechnisch Unerfahrene war die Prüfung nicht ganz leicht.“

Jannik C.

**aus Metzingen, Verfahrensmechaniker Spritzgießen
im 3. Lehrjahr:**

„Meine Erwartungen wurden erfüllt: Praxisnaher Lehrstoff mit guter Qualität der Darstellung und der schriftlichen Unterlagen.

Mit meinen Vorkenntnissen war die Prüfung nicht schwierig. Gesamteindruck gut, allerdings sind Nicht-Quereinsteiger etwas unterfordert.“